

Übersicht Abwassergebühren

- Auszüge aus der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung
(BGS- EWS) bzw. Kleininleitorsatzung bzw. Oberflächenentwässerungssatzung

- 1.) Grundgebühr, berechnet nach der Nenngröße des verwendeten Wasserzählers,
§ 12 a BGS-EWS

Zählergröße	€/Jahr
bis Qn 2,5	104,40
bis Qn 6,0	250,56
bis Qn 10,0	417,60
bis Qn 15,0	626,40
bis Qn 25,0	1.044,00
bis Qn 40,0	1.670,40

- 2.) Einleitungsgebühren

	<i>ab</i> 1.1.2018	<i>ab</i> 1.1.2014
a) für Volleinleiter, § 12b Abs.1 BGS-EWS in €/ m ³	1,87	1,87
b) für Teileinleiter, § 12b Abs.2 BGS-EWS in €/ m ³	↓ 0,79	0,99
c) für Niederschlagswasser, § 12b Abs.5, 9 BGS-EWS in €/ m ² / Jahr	0,45	0,45

- 3.) Beseitigungsgebühr Fäkalschlamm

a) aus einer Hauskläranlage, (§ 12c Abs.2 Nr.1 BGS-EWS) in €/ m ³ :	↑ 30,75	27,16
b) aus einer abflusslosen Grube, (§ 12c Abs.2 Nr.2 BGS-EWS) in €/ m ³	↑ 24,24	18,63

- 4.) Abwasserabgabe*

	<i>ab</i> 1.1.2018	<i>ab</i> 1.1.2014
für Direkteinleiter € / m ³	 0,55	0,57

* Gemäß § 2 der Satzung zur Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe (Kleineinleitersatzung) erhoben für Grundstücke, auf denen Abwasser anfällt, für dessen Einleitung der TAZ gemäß §§ 6, 7 ThürAbwAG anstelle des Einleiters abgabepflichtig ist.
Einleiten ist das unmittelbare Verbringen des Abwassers in ein Gewässer sowie das Verbringen des Abwassers in den Untergrund.

5.) Oberflächenentwässerungsgebühren (Straßenbaulastträger)

	<i>ab</i> 1.1.2018	<i>ab</i> 1.1.2014
für Straßenbaulastträger in € / m ² / Jahr	 0,77	0,63